

Zeitschrift: Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...
Herausgeber: Johann Ulrich Sturzenegger
Band: 17 (1738)

Artikel: Alter und neuer Schreib-Calender auf das Jahr nach der Geburt Jesu Christi MDCCXXXVIII
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-371126>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schreib=Calender

Auf das Jahr nach der Geburt Jesu Christi

MDCCLXXXVIII.

Von Erschaffung der Welt zehlet man 5687. Von der Sünd=Fluth 4031.
Von Anfang der lobl. Eydnosschafft 423. Von Einführung des alten Ca-
lenders 1773. Des neuen Gregorianischen 156. Des Regenspurgis-
schen 38. Jahr.

Die goldene Zahl in allen drey Calenderen ist 10. Der Sonnen=Circul 11.
Der Römer Zins=Zahl 1. Die Epactæ im alten Calender 20. Im neuen 9.
Der Sonntags=Buchstab im alten Calender ist **A**. Im neuen **E**.
Ist ein gemein Jahr von 365. Tagen.

Erklärung der Calender=Zeichen.

Die 12. himlische Zeichen.

Widder		V
Stier		♄
Zwilling		II
Krebs		♋
Löw		♌
Jungfrau		♍
Waag		♎
Scorpion		♏
Schüz		♐
Steinbock		♑
Wassermann		♒
Fisch		X

Monds=Zeichen.

Der Neumond	
Das erst Viertel	
Der Vollmond	
Das letzte Viertel	
Über sich gehender Mond	
Unter sich gehender Mond	

Die 7. Planeten

Saturnus		♄
Jupiter		♃
Mars		♂
Sonn		☉
Venus		♀
Mercurius		☿
Mond		☾

Die Aspecten.

Zusammenkunft	
Gegenschein	
Gedritterschein	
Gewierterschein	
Gesechterschein	
Drackenhaupt	
Drackenschwanz	

Erweichungen.

Gut Uderlassen	
Mittelmäßig	
Gut Schrepffen	
Gemein=Purgieren	
Säen, Pflanken	
Haar abschneiden	
Donner, Blik	

Buchstaben.

Uhr		v.
Minuten		m.
Vormittag		v.
Nachmittag		n.
Nah bey der Erden.		Perig.
Weit von der Erden.		Apog.
Rechtläuffig.		Direct.
Rückgängig.		Retro.
☾ Aufgang Vormittnacht. u. v.		
☾ Aufgang Nachmittnacht. u. n.		
☾ Untergang Vormittnacht. u. v.		
☾ Untergang Nachmittnacht. u. n.		

Im neuen Calender.

Anfangs ein rother Buchstab	
bedeutet einen halben Fejrtag.	
Ein gemeiner Fejrtag	
Ein höherer Fejrtag	
Ein gar hoher Fejrtag	
Ein gebottener Fastag	

[illegible]

Jenner hat 31. Tag.

Das neue Jahr geht an, mein Heyland und mein Leben
 Ich muß dir auch wohl was zum neuen Jahre geben
 Ich gebe dir mich ganz, gib du dich auch ganz mir,
 So geht mir dieses Jahr an Segen niemand für.

Den 2. ist das letzte Viertel, Sturm-
 Wind und Schnee-Gestöber behalten die
 Oberhand.

Den 9. ist der Neumond: Es ist noch
 kalt und schneeyig.

Den 16. ist das erste Viertel kalt mit
 Sonnenschein.

Den 24. bringt der Vollmond Nebel
 und Sonnenschein: hernach Wind und
 Schnee.

Den 31. ist das letzte Viertel.

Fortsetzung

Der Historie von dem Ur- sprung der Eydgnössischen Freyheit.

S. 1.

So bald als Wilhelm Tell den
 Land-Vogt aus dem Wege ge-
 raumt, und mit den drey ersten
 Eydgnossen Walcher Fürst von Uri /
 Werner Stauffacher von Schwyz
 und Arnold im Melchthal / von Unter-
 walden / den allerersten Eydgnössischen
 Bund beschworen, einander mit Leib/
 Ehr / Gut und Blut wider die Tyran-
 nen beyzustehen. Da schlugen sich die üb-
 rigen Land-Leute auch zu ihnen, und ma-
 chten im höchsten Geheim und Stille den
 Anschlag, auf einen Tag, nemlich an dem
 zukünftigen Neujahrs-Tag 1308, die
 den Land-Vögten im Land zugehörige Ge-
 stungen und Schlösser anzugreifen, und
 die Tyrannen sammethafft aus dem Lande
 zujagen. Eine sonderbahre Regierung
 Got

NB. Die Jahrmärkte sind nach
 dem neuen Calendar und also einge-
 richtet, daß ein jeder alle Märkte recht
 auf den Tag, wann solche gehalten
 werden, ordentlich verzeichnet finden
 wird. Wo aber N. C. steht, beden-
 ket es nach dem alten Calendar.

Jahrmärkte.

Altheim, auf Antont.
 Appenzell, den 6.
 Arburg, den letzten Mittwoch.
 Bern, dienst. nach dem XX. Tag.
 Brück in Wallis, auf Antont.
 Cassel, auf H. 3. König.
 Engen, donstag vor Viechtmes.
 Erbach, Rapperschweil, den 31.
 Fischbach, auf H. 3. König.
 Freystadt, den 15.
 Freyburg in Uchtland, H. 3. König A-
 bend.
 Koblitz, den 1. Freytag im Jenner, ist ein
 Viehmarkt.
 Bohr, auf H. 3. König.
 Lucern, den 11.
 Meyenberg, auf Pauli Bekehrung.
 Nördlingen, den 15.
 Nürnberg, hält Mess auf's New Jahr.
 Olten, Schweiz, mont. vor Viechtmes.
 Peterlingen, am 1. mitwoch.
 Rapperschweil, mitwoch vor Viechtmes.
 Rheinfelden, donstag vor Viechtmes.
 Rothmünd, Lichtstak, Ugen, alle den 17
 Schweiz, montag vor Viechtmes.
 Solothurn, den 8.
 Seckingen, am XX. Tag.
 Sarfer, montag nach H. 3. König.
 Sempach, den 2.
 Untersee, den letzten mitwoch.
 Weil, dienstag nach Viechtmes.
 Winterthur, donstag vor Viechtmes.
 Yverdon, den 25.
 Zoffingen, auf H. 3. Königtage.

F. L.	St. m.	S.
8	35	1
8	37	2
8	39	3
8	41	4
8	43	5
8	45	6
8	47	7
8	49	8
8	51	9
8	53	10
8	56	11
8	59	12
9	1	13
9	3	14
9	5	15
9	8	16
9	11	17
9	13	18
9	15	19
9	18	20
9	21	21
9	24	22
9	27	23
9	30	24
9	33	25
9	36	26
9	39	27
9	42	28
9	45	29
9	48	30
9	52	31

II.	Alter Hornung.	Auf- und	Aspetten und	Neu Hornung.
Monat	FEBRUARIUS	Untergang.	vermuthliche Witterung.	FEBRUARIUS
Mitw.	1 Brigitta	1. 10.	♂ ♀, C bey dem Schnee	12 Eulalia
Donst.	2 Rechtmeß	2. 23.	♂ ♀, Scorpion und Win	13 Jordan.
Freyt.	3 Blasius	3. 28.	♂ ♀, C ♀, Hertz de	14 Valentin
Samst.	4 Gilbertus	4. 28.	♂ neben dem C Schnee	15 Faustinus
6. Lv. Luc. 8. ☉ Aufgang 6. u. 14. m. Unterg. 5. u. 6. m. Lv. Luc. 18.				
Cont.	5 A. Ser. Ag.	5. 20.	♂ ♀ * ♀ Regen	16 E. Hm. Sabin.
Mont.	6 Dorothea	5. 58.	♂ ♀ und Wind	17 Donatus
Dienst.	7 Richard	U. B.	6. 32. m. N. ☉ Vinst. unsicht.	18 Sabin. Dienst
Mitw.	8 Salomon	6. 6.	☉ = Δ ♀ Snelufft	19 Aschermittw.
Donst.	9 Apolonia	7. 14.	♀ der Abend: und windt	20 Eucharus
Freyt.	10 Scholastica	8. 19.	stern ist neben ger Sonn	21 Eleonora
Samst.	11 Euphrosina	9. 21.	dem C * ♀, ☐ ♂ schein	22 Pet. St. Neu
7. Lv. Luc. 18. ☉ Aufgang 6. u. 43. m. Unterg. 5. u. 17. m. Lv. Math. 4.				
Cont.	12 A. H. Sabin	10. 24.	♂ ♀ ☉ direct. * ☉ Son	23 E. Invoeav.
Mont.	13 Jonas	11. 25.	♂ ♀ ☐ ♀, C Ap. nenschein	24 Matthias †
Dienst.	14 Valentin	U. N.	♂ * ♀, Δ ♂ vermisch	25 Gubertus
Mitw.	15 Aschermittw.	12. 26.	☉ 6. 34. m. Nachmittag. ter	26 Fronfassen
Donst.	16 Juliana	1. 25.	♂ neben dem C Sonnschein	27 Leander
Freyt.	17 Ragett	2. 20.	♂ ♀ ☐ ♀ ange	28 Rufinus
Samst.	18 Caspar	3. 14.	☉ ♀ * ♀ ☐ Δ ☉ nehme	1 Albinus
8. Lv. Math. 4. ☉ Aufgang 6. u. 32. m. Unterg. 5. u. 28. m. Lv. Math. 17.				
Cont.	19 A. Invoeav	3. 53.	♂ ♀ Sonnen	2 E. Reminisc.
Mont.	20 Eucharus	4. 49.	♂ ♀ Δ ♀ Tage	3 Kunigunda
Dienst.	21 Felix	5. 30.	♂ ♀ * ♀, ♂ ♀ ☐ schein	4 Casimirus
Mitw.	22 Peter. Front.	6. 4.	♂ ♀ ♂ ♀, C ☐ warm	5 Fridrich
Donst.	23 Josua	U. B.	7. u. 46. Vor. ♂ ♀ trüb	6 Fridolin
Freyt.	24 Matthias	7. 14.	Δ ♀ ♀ ☐ ♀ Schnee	7 Thom. Ag.
Samst.	25 Victor	8. 33.	Δ ♀ Δ ♀ und Winde	8 Philemon
9. Lv. Math. 15. ☉ Aufgang 6. u. 19. m. Unterg. 5. u. 41. m. Lv. Luc. 11.				
Cont.	26 A. Reminisc.	9. 50.	☐ ♂, Wind und	9 E. Oculi
Mont.	27 Sara	11. 6.	☐ ♀ ☐ Δ ☐, Δ ♀ Schne	10 40. Ritter
Dienst.	28 Leander	U. N.	♂ ♀ Δ ♀ * ♂ Regen	11 Vindician.



Hornung hat 28. Tag.

Mein Jesu! werde du in meiner Seelen groß,
Und mach mich von mir selbst und von der Sünde los.

Schnee und Winde mischen sich starck durcheinander.

Den 7. ist der Neumond, mit einer unsichtbarn Sonnen - Finsterniß, bringt Wind und Schnee; doch laßt sich die Sonne mithin auch sehen.

Den 15. das erste Viertel hat unbeständig Wetter doch meistens Sonnenschein.

Den 23. der Vollmond macht Schnee, Wind und Regen durcheinander.

Gottes ware es, daß die Land-Vögte, ob schon sie vermuthet es müsse was wichtiges obhandlen seyn, dennoch ohngeacht ihrer grossen Wachsamkeit, von diesem Vorhaben, weilen keiner den andern ver-rathen wollen, nichts in Erfahrung bringen können.

S. 2.

Indessen ruckte der zu ihrem Vorhaben bestimmte Neujahrs-Tag an, und wäre dieser Tag so glücklich daß sie sich aller im Lande befindlicher Schloßer bemächtigt: Deren waren viere, im Unterwaldner Land zwey starcke Festungen: Rogberg so unten, und Sarnen so oben im Land gelegen. Zu Uri wäre ein und zu Schwyz auch ein Schloß. Welche sie theils mit List theils mit Gewalt auf folgende Weise erobert.

S. 3.

Auf dem Schloß Rogberg zu Unterwalden war eine Magd, die mit einem von diesen Bunde-Genossen einige heimliche Buhlschafft unterhalten, und ihne nächtlicher Weile an einem Seil in das

Schloß

Arberg, den 2. mittwochen vor Peter Stultener.

Altkirch, donerst. nach der alten Fastnacht.

Arau, den letzten mittwochen.

Unbonne, den 1. mittwochen.

Bern, den letzten dienstag.

Bremgarten, auf Aschermittwoch.

Bischofszell, donerst. vor Viechtmess.

Braunschweig, hält Mess auf Viechtmess.

Brugg, den 2. Dienstag.

Bruntrut, auf Fastnacht.

Bülach, auf Matthias.

Cieffen, 1. montag nach Invoe.

Diessenhofen, montag nach Viechtm.

Ettiswil, Viechtmess Abend.

Genß, den letzten mittwochen.

Grüsch, bey der Schmitten, den 20. Viehmarckt.

Hauptweil, mont. nach Viechtmess.

Herisau, auf Viechtmess alten Cal.

Glang in Pündten, den 1. Dienstag alten Cal.

Küblis, den 1. Frentag Viehm.

Langenau, den letzten mittwoch.

Lauten, auf Valentin.

Lengburg, donst. vor Fastnacht.

Lichtensteig, den 1. montag nach Alagatha.

Posanna, den 2. Donstag.

Racern, 8. Tag vor Fastnacht.

Murten, montag nach der alten Fastnacht.

Münster im Ergow, Donst. vor Hrn. Fastn.

Neuenburg, den 3.

Schaffhausen, dienst. nach Invoe.

Solothurn, dienst. nach alt Fastn.

Thun, Samst. vor Invoe.

Weinselden, mittwoch vor Fastnacht.

Willisau, den 1. montag vor Friedoline.

Zwenstimmen, den 1. mittwoch und den 26. Hornung.

Zofingen, am Aschermittwoch.

Tag L. St. m.

9. 59 1

10. 0 2

10. 4 3

10. 8 4

10. 12 5

10. 15 6

10. 18 7

10. 21 8

10. 24 9

10. 27 10

10. 31 11

10. 34 12

10. 37 13

10. 41 14

10. 44 15

10. 47 16

10. 51 17

10. 54 18

10. 57 19

11. 1 20

11. 4 21

11. 8 22

11. 12 23

11. 16 24

11. 19 25

11. 23 26

11. 26 27

11. 29 28

III. Monat.	Alter Merg.	Auf- und Untergang.	Aspecten und vermuthliche Witterung.	Neuer Merg.
Martius.	MARTIUS.			MARTIUS.
Mitw.	1 Albinus	12. 17.	♂ ♀ kalte Schnee	12 Mittfasten
Donst.	2 Simplicius	1. 27.	☾ 1. 2. vor. ☐ ♀	13 Nicophorus
Freyt.	3 Kunigunda	2. 28.	☾ ♀ ☐ ♀	14 Mechtildis
Samst.	4 Adrian	3. 19.	☐ ♀, * ☐,	15 Longinus
10. Ev. Luc. 11. ☉ Aufgang 6. u. 7. m. Unterg. 5. u. 53. m. Ev. Joh. 6.				
Cont.	5 A. Deul.	4. 4.	♂ neben dem ☾	16 E. Patate
Mont.	6 Fridolin	4. 44.	♂ ☐ Δ ♀	17 Gertrud
Dienst.	7 Perpetua	5. 16.	☾ ☐	18 Eduardus
Mitw.	8 Philemon	5. 43.	Tag und	19 Josephus ✕
Donst.	9 40. Nit. ☉	11. 2.	☉ 10. 13. vor. ☉ in	20 Joachim
Freyt.	10 Alexander	7. 16.	Nacht gleich	21 Benedictus
Samst.	11 Rüngold	8. 25.	Frühlings Anfang	22 Brud. Claus
11. Ev. Joh. 6. ☉ Aufgang 5. u. 56. m. Unterg. 6. u. 4. m. Ev. Joh. 8.				
Cont.	12 A. Pat. Greg.	9. 21.	☐ ♂, * ♀	23 E. Indica
Mont.	13 Desiderius	10. 23.	☾ ☐ Apog.	24 Gabriel
Dienst.	14 Zacharias	11. 20.	♂ ☐ ♀ ☐ * ♀	25 M. Verk. †
Mitw.	15 Mathildis	11. N.	♂ ☐ Δ ♂ ☐	26 Ludgerus
Donst.	16 Heribertus	12. 17.	♂ ☐ ☐ dem Stieraug. ☉	27 Rupert.
Freyt.	17 Gertrud	1. 9.	☾ ☐ 2. 1. N. ☐ Occid.	28 Guntrain
Samst.	18 Gabriel	2. 1.	♂ ☐ ♀ Δ ☐	29 Eustachius
12. Ev. Joh. 8. ☉ Aufgang 5. u. 44. m. Unterg. 6. u. 16. m. Ev. Math. 21.				
Cont.	19 A. Jud. Jos.	2. 46.	☐ ♀ ☐ mischtes Wetter	30 E. Palmtag
Mont.	20 Emanuel	3. 28.	* ♀ ♂ ♂, Δ ☐,	31 Valbinus
13. Ev. Math. 21. ☉ Aufgang 5. u. 32. m. Unterg. 6. u. 28. m. Ev. Marc. 16.				
Cont.	26 A. Palmtag	8. 55.	♂ ☐ ♀ Orient. und Regen	6 E. Ostertag
Mont.	27 Rupert	10. 12.	☐ ♂, Dperig.	7 Montag †
Dienst.	28 Priscus	11. 25.	♂ ☐ Δ ♀,	8 Dienstag †
Mitw.	29 Estachius	11. N.	♂ ☐ ☐ ♂ ♀	9 Maria Eg.
Donst.	30 Hochdonstag	12. 28.	☾ * ♀ ☐ ♀	10 Ezechiel
Freyt.	31 Charfreitag	1. 25.	☾ 9. 9. vor. * ♀ ☐	11 Leo Pabst

Merck hat 31. Tag.

Des rauhen Winters-Frost legt man die Herrschaft nieder,
Verläßt den kalten Sinn ihr, die ihr Christi Brüder.

Der Anfang des Monats lasset viele
Schnee- und Wolken sehen.

Neumond den 9. macht Hoffnung zu
angenehmem Wetter.

Das erste Viertel den 17. hat anfangs
schön Frühling-Wetter, bald aber Wind
und Schnee.

Der Vollmond den 24. wechselt mit
Regen, Wind und Sonnenschein ab.

Schloß gezogen. Eben dieses geschah auch
an dem abgeredeten Neujahrs-Abend,
und als sich dieser junge Mensch unter ei-
nem andern Vorwand wieder aus der
Kammer begeben, so zoge er (nachdeme sie
vorhero alles miteinander abgeredet) ei-
nen von seinen Mit-Gesellen auch hinauf,
und dieser wieder einen andern, bis alle 20.
in dem Schloß waren, ohne daß jemand
hievon etwas wahrgenommen. Diese wa-
ren wol bewafnet und überfielen alsobald
den Land-Vogt in seinem Schlaf-Zim-
mer, nahmen ihn samt seinen Knechten
gefangen, und besetzten mit ihrer Mann-
schaft das Schloß. Hielten sich aber da-
mit im Lande kein Geschrey wurde, ganz
stille bis auf den Mittag, da sie indessen ver-
nehmen wurden wie es mit Einnahme des
andern wolbefestigten Schloßes Sarnen
abgelaufen. Fertigten auch in der Eile ei-
nen Boten an ihre Mit-Verbündete ab,
und ließen sie wissen, daß das Schloß Rog-
berg bereits in ihrem Gewalt stehe.

S. 4.

Mit Eroberung des Schloßes Sarnen
ließe es nicht minder glücklich ab. Inde-
me der Land-Vogt es durch seinen Ge-
walt dahin gebracht, daß ihm die Land-
Leute

Altkirch, donst. nach der alt Fastn.
Appenzell, am mittwoch nach mit-
fasten.

Arbon, mitw. vor Palmarum

Badenweiler, den 18.

Bogen, auf mitfasten.

Breysach, diensttag nach Vätare.

Burgdorf, den 1. mittwoch.

Collmar, an Fronfasten.

Darmstadt an Mar. Verkündigung.

Elgg, auf, Gregori.

Frankfurt, auf Quasim.

Intwil, den 2. mittwoch.

Jorgen, den 1. donstag.

Kanz, den 1. dienst. alt. Cal.

Käbis, den 1. Freytag ein Vieh-
marckt. a. e.

Milden, den 2. mittwoch.

Molburg, auf mitfasten.

Mämpelgard, samst. vor Vätare.

Murten, mitwoch nach Inv.

Neu-Breysach, auf Joseph.

Neuenburg am Rhein, und Neustatt

im Schwarzwald, auf mitfasten.

Nürnberg, hält Mes, Freytag auf
Ostern.

Peterlingen, donst. nach Ostern.

Regenspurg, auf Gregori.

Reichense, auf Gertrud.

Sanen, freytag vor Palmtag.

Seckingen, den 6.

Schwiz, den 17.

Solothurn, diensttag nach mitfasten,
und Osterdienstag.

Stühlingen, auf mitfasten.

Surrsee, auf Fridolin.

Wilmrigen, den 21.

Undersee, den 1. donstag.

Uri, donstag vor Ostern.

Willisau, montag vor Fridolini.

Tag L. 2
St. m. 3

11. 33 1

11. 36 2

11. 40 3

11. 44 4

11. 47 5

11. 50 6

11. 53 7

11. 56 8

12. 0 9

12. 4 10

12. 7 11

12. 10 12

12. 13 13

12. 16 14

12. 19 15

12. 23 16

12. 26 17

12. 30 18

12. 33 19

12. 36 20

12. 40 21

12. 43 22

12. 47 23

12. 51 24

12. 55 25

12. 58 26

13. 2 27

13. 5 28

13. 8 29

13. 12 30

13. 15 31

IV. Meynat.	Alder April APRILIS.	(Auf- und Untergang.)	Aspectten und vermuthliche Witterung.	Neu April. APRILIS.
Samst.	1 Hugo	12. 2. 15.	* * * * *	Grische 12 Julius
14.	Ev. Marc. 16.	☉ Aufgang 5. u. 21. m. Unterg. 6. u. 39. m.		Ev. Joh. 20.
Sonnt.	2 Osterlag	☾ 2. 55.	Δ h, * ☉	Oster 13 Quasimod
Mont.	3 Montag	☽ 3. 30.	♂ bey dem ☾	Luffte 14 Tiburtius
Dienst.	4 Dienstag	☿ 3. 59.	* * * * *	☉ Schein 15 Olympia
Mitw.	5 Martialis	☿ 4. 26.	* h ♀ □ h,	falte 16 Paternus
Donst.	6 Ireneus	☿ 4. 48.	4 bey dem ☾	Regen 17 Rudolf
Freyt.	7 Celestinus	☿ 5. 12.	am Morgen	Gönschein 18 Ursinus
Samst.	8 Maria	☿ 11. B.	● 2. 17. vor. * ♂ ♀	Regen 19 Werner
19.	Ev. Joh. 20.	☉ Aufgang 5. u. 9. m. Unterg. 6. u. 51. m.		Ev. Joh. 10.
Sonnt.	9 Quasimod	☿ 8. 24.	☉ 9. 19. vor	und 20 Misericor.
Mont.	10 Ezechiel	☿ 9. 29.	* * * * *	Wind 21 Anshelmus
Dienst.	11 Leo Pabst	☿ 10. 19.	* ♂ ♀ Apog.	falte 22 Sigismund.
Mitw.	12 Julius	☿ 11. 15.	h neben dem ☾	Plag 23 Georgius
Donst.	13 Egessippus	☿ 11. N.	☿ ♀ ♀ Δ ♂,	Regen 24 Albertus
Freyt.	14 Tiburtius	☿ 12. 6.	* * * * *	Regen 25 Marcus
Samst.	15 Olympia	☿ 12. 52.	* * * * *	unstat 26 Cletus
16.	Ev. Joh. 10.	☉ Aufgang 4 u. 57. m. Unterg. 7. u. 3. m.		Ev. Joh. 16.
Sonnt.	16 Mis. Dan.	☿ 1. 34.	☿ 5. 33. vor. Δ 4	schöner 27 Jubilate
Mont.	17 Rudolf	☿ 2. 10.	* * * * *	☉ Schein 28 Vitalis
Dienst.	18 Christoffel	☿ 2. 42.	♂ ♂, Δ ☉,	Gönschein 29 Pet. Mart.
Mitw.	19 Werner	☿ 3. 15.	□ h, Δ ♀,	schön 30 Cathr. v. S.
	Anbruch des Tages	2. uhr 39. m.	Abfcheid 9. uhr	21. m.
Donst.	20 Hermann	☿ 3. 41.	* * * * *	Wetter Neu May.
Freyt.	21 Anshelmus	☿ 4. 11.	* * * * *	Donner- 1 Phil. Jac. f
Samst.	22 Cajus	☿ 4. 42.	Dneben	Wolcken 2 Athanasius
17.	Ev. Joh. 16.	☉ Aufgang 4. u. 47. m. Unterg. 7. u. 13. m.		Ev. Joh. 16.
Sonnt.	23 A. Zub. Geor.	☿ 11. B.	☿ 12. 41. vor. * * *	Dperig. 4 Cantate
Mont.	24 Albertus	☿ 9. 11.	* * * * *	denn Geor. unstat 5 Gotthard
Dienst.	25 Marcus	☿ 10. 21.	* ♂ ☉ pion-Perk	gut 6 Joh. v. d. Pf.
Mitw.	26 Anaclethus	☿ 11. 24.	* * * * *	schön warm 7 Stanislaus
Donst.	27 Anastasius	☿ 11. N.	* * * * *	Wetter 8 Michael Erf.
Freyt.	28 Vitalis	☿ 12. 19.	* * * * *	trüb 9 Gregor. N.
Samst.	29 Peter	☿ 1. 2.	☿ 6. 33. Nachm. * 4	verz 10 Gordian
18.	Ev. Joh. 16.	☉ Aufgang 4. u. 37. m. Unterg. 7. u. 23. m.		Ev. Joh. 16.
Sonnt.	30 Cantate	☿ 1. 37.	♀ * * * * *	mischte 11 Et Wochen

April hat 30. Tag.

Die Welt führt zum April, die selbst dem Schatten gleich,
 Kehrt um zum wahren Gut das macht dich ewig reich.

Der Anfang des Monats ist von un-
 beständiger Witterung.

Den 8. ist der Neumond Wind und
 Regen behalten die Oberhand.

Das erste Viertel den 16. hat mit Son-
 nenschein vermischtes Wetter.

Der Vollmond den 23. ist recht som-
 merlich warm.

Leute alljährlich ein jeglicher nach vermö-
 gen an Kälbern / Schweinen / Läm-
 mern / Haasen / Lünern 2c. gewisse
 Neujahr-Geschencke bringen mußten.
 Nun hatten sich 50. Mann dahin verab-
 redet bey diesem Anlaß, wann sie dem
 Land-Vogt nach Gewohnheit die Ge-
 schencke bringen sollten, sich zugleich des
 Schlosses mit List zu bemächtigen.

Weilen aber niemand gewaffneter in
 das Schloß eingelassen wurde, so ließen
 sie heimlicher weise Spieß-Eisen verfertigen,
 die sie an ihre hölzernen zugespitzte
 Strecken stecken, und sich im Nothfall
 damit wehren konnten.

Am Neujahrstag mußten 30. von
 ihnen, wolbewaffnet sich im nächsten
 Wald an dem Schloß versteckt halten,
 und auf das verabredete Lösungs-Zei-
 chen wann man ein Horn blasen werde
 auch alsobald dem Schloß zulauffen.
 Die 20. aber glengen mit ihren bey sich ha-
 benden Neujahr-Geschenden, und
 hölzernen vornen zugespitzten Strecken
 dem Schloß zu, die Spieß-Eisen ver-
 borger bey sich tragende. Der Land-
 Vogt sich keines argen versehende gehet
 mit seinen Leuten in die Kirche und siehet
 diese Männer mit ihren Geschencken ihme
 unter

Baden im Ergow, auf Georg.
 Bern, dienst. nach Quasimod.
 Bremgarten, Ostermittwoch.
 Bernegg, den 25. Tag.
 Eglisau, auf Georgi.
 Elck, mittwoch vor Georgi.
 Ermentingen, den 15.
 Frankfurt, auf Quasimod.
 Gränckenthal, den 28. sten.
 Heiden und Herisau, auf Georgi.
 Lyon, auf Quasimod.
 Langen, den letzten Mittwoch.
 Lauffenburg, am Osterdienstag.
 Leipzig, auf Jubilate.
 Richtensteg, montag nach Quasim.
 Rosanna, 1. montag nach Quasim.
 Lucern, am Osterdienst.
 Mülhausen, am Osterdienst.
 Mayenfeld, montag nach Georgi.
 Nürnberg, auf Ostern.
 Neustatt, am Bieler-See, den 23.
 Peterlingen, donst. nach Quasim.
 Rapperschwil, Ostermittwoch.
 Rheinegg im Rheinthäl, den 1.
 mittwochen nach Georgi.
 Rothwyl, auf Georgi.
 Rheinfelden, den letzten donst.
 Solothurn, am Osterdienstag.
 Steckborn, donst. vor Mant.
 Schiersch, auf Georgi, Bieh-
 marck.
 Teufen, montag vor der Lands-
 Gemeind.
 Tübingen, auf Georgi.
 Wetz, den 27.
 Wettischweil, den 1. donstag.
 Zoffingen, am Osterdienstag.

Tag l.	St. m.	2
13. 18		1
13. 22		2
13. 26		3
13. 28		4
13. 31		5
13. 34		6
13. 37		7
13. 40		8
13. 43		9
13. 46		10
13. 49		11
13. 52		12
13. 55		13
13. 58		14
14. 2		15
14. 6		16
14. 9		17
14. 13		18
14. 16		19
14. 19		20
14. 22		21
14. 25		22
14. 28		23
14. 31		24
14. 34		25
14. 37		26
14. 39		27
14. 42		28
14. 45		29
14. 47		30

[illegible]

May hat 31. Tag. Das schön geschmückte Feld ergötzet Wand und Herk,
Schwing dich dafür zu Gott mit Danken Himmelwärts.

Im Anfang des Mayen zeigen sich
fruchtbare Frühlings-Tage, mit Oschein.

Der Neumond den 7. drohet mit ge-
fährlichen Wetter von Donner, Hagel
bald aber schwäre Plaz-Regen.

Den 15. komt Regen und Wind, meist
aber Sonnschein.

Der Vollmond den 22. hat Regen ge-
nug wo nicht gar Donner und Hagel.

Den 29. bringt das letzte Viertel
fruchtbare Wetter.

unter der **Schloß-Pforten** entgegen
kommen, die er auch bewillkommete, und
hieß sie die Geschenke vollends in das
Schloß bringen, er aber gieng mit seinen
Leuten fort.

Die Verbündeten aber kamen in das
Schloß steckten ihre **Spieß-Risen** an die
Stecken, gaben den andern im Wald ver-
borgenen mit Blasung des **Horns** ein Zei-
chen die alsobald herzuеilerten und sich ins-
gesammt des Schlosses ohne sondern Ge-
genstand bemeißerten.

Den **Landvogt** samt denen im Schloß
befindlichen Leuten nahmen sie gefangen,
thaten ihnen aber kein Leid, sondern ließen
sie ihre beste Sachen mitnehmen, fuhreten
sie auf die Gränzen, allwo sie einen **Cör-**
perlichen Eid schweeren müssen dieselere
Lande ihr Lebtag nimmermehr zu betret-
ten. Die beyden **Schlösser** aber haben
sie abgebrochen und zerstöret.

I. 5.

Zu **Ury** wurde auf gleichen Tag das
noch nicht gar ausgebaute Schloß
Zwing Ury unter die **Stägen**, und zu
Schweiz das Schloß **Louwertz** in dem
See

Ulberschwendi den 1. montag.
Altstätten, den 1. mitwoch alt Cal.
Appenzell, auf S. Dreyfaltigkeit.
Arau, Dienstag vor Auffahrt.
Arburg, 8. Tag vor Auffahrt.
Biberach, am Pfingstmitwoch.
Bischoffzell, den 1. montag.
Bremgarten, Pfingstmitwoch.
Brugg, mitwoch vor †Erfindung.
Brensch, am Pfingstdienst.
Chur, den 1. May alt Cal.
Egg, den 2.
Freymburg in Uchland, den 3.
Gottlieben, den 1. montag.
Glarus, am ersten dienstag May, ein
grosser Viehmarekt alt. Cal.
Glanz, den ersten dienstag alt. C.
Kaysersstuhl, montag nach Auffahrt.
Kempten, den 10.
Langenthal, dienstag vor auffahrt.
Lauffenburg, Pfingstdienstag.
Lauffen, den 1.
Leuzburg, den 1. mitwoch.
Lindau, den 1. samstag.
Lucern, am Pfingstdienstag.
Mayensfeld, montag nach Georgi a. c.
Mellingen, am Pfingstmitwoch.
Müllhausen, am Pfingstdienstag.
Napperschwil, Pfingstmitwoch.
Rorschach, donstag vor Pfingstag.
Schaffhausen, am Pfingstdienstag.
Solothurn, dienstag nach †Erfin-
dung, den andern Pfingstdienstag
St. Gallen, samstag vor auffahrt.
Stauffen, auf Philippi Jacobi.
Unterseen, den 1. mitw.
Wangen, mitwoch nach †Erfindung.
Willisau, den 1. tag nach †Erfindung.
Weil, den 1. dienstag.
Weinfelden, den 3.
Winterthur, donstag vor auffahrt.
Zoffingen, am Pfingstdienst.
Zürich, den 1.
Zurzach, 8. Tag nach Pfingsten.

Tag L.	St. m.	12
14. 49		1
14. 51		2
14. 54		3
14. 57		4
14. 59		5
15. 1		6
15. 3		7
15. 6		8
15. 8		9
15. 10		10
15. 12		11
15. 14		12
15. 16		13
15. 18		14
15. 20		15
15. 22		16
15. 24		17
15. 26		18
15. 28		19
15. 29		20
15. 30		21
15. 31		22
15. 32		23
15. 33		24
15. 35		25
15. 36		26
15. 38		27
15. 39		28
15. 40		29
15. 41		30
15. 42		31

VI.	Alter Brachm.	Auf- und	Aspeten und	Neu Brachm.
Monat	JUNIUS.	Untergang	vermuthliche Witterung.	JUNIUS.
Donst.	1 Nicodemus	1. 50.	♂ ♀ 4 neben	Donner
Freyt.	2 Jo. Jacob.	2. 12.	♂ ☉ ♀, dem ☾	and Bliz
Samst.	3 Erasmus	2. 39.	♂ ☉ ♀ Occid.	☾ Apog.
23. Ev. Luc. 16. ☉ Aufgang 4. u. 7. m. Unterg. 7. u. 53. m. Ev. Luc. 15.				
Sonnt.	4 Al. Drenfalt.	3. 6.	* 4 ☉,	Regen
Mont.	5 Bonifacius	3. 37.	* ♂, ☉ ♀, und Wind	
Dienst.	6 Gottlieb	4. 3.	☉ u. 3. Vor.	Sonnschein
Mitw.	7 Casimirus	8. 48.	☉ ☉ ☉	an etlichen
Donst.	8 Medardus	9. 32.	♀ neben dem ☾	Orten
Freyt.	9 Columbus	10. 8.	Längster Tag	ist ge
Samst.	10 Ono. ☉ in ☉	10. 43.	☉ ☉ 6. 38. N.	fährlich
24. Ev. Luc 14. ☉ Aufgang 4. u. 6. m. Unterg. 7. u. 54. m. Ev. Luc. 5.				
Sonnt.	11 Al. Barnabas	11. 14.	Sommers Anfang	☉
Mont.	12 Basilides	11. 43.	♂ ☉ ☉ ♀,	Wetter
Dienst.	13 Eliseus	11. N.	♂ ☉ ☉ ☉ * ♀,	zube
Mitw.	14 Abigaet	12. 10.	☉ 2. 17. Vor. ☉ direct.	forgen
Donst.	15 Vitus	12. 37.	☉ 4 ♀ ☉ 4	Sonnschein
Freyt.	16 Justinus	1. 3.	☉ ☉, ☉ ☉,	Regen
Samst.	17 Hortensia	1. 33.	♂ ☉ ☉ Dperig	Sonnschein
25. Ev. Luc. 15. ☉ Aufgang 4. u. 8. m. Unterg. 7. u. 52. m. Ev. Math. 5.				
Sonnt.	18 Al. Marcellus	2. 11.	♂ ☉, ♀ ☉ ☉ ☉ ☉ und ge	
Mont.	19 Gerhard	2. 55.	♂ 4 ☉ ☉ ☉ ☉ ☉ ☉ fährlich	
☉ Anbruch des Tages 12. uhr 36. m. Abscheid 11. uhr 24. m.				
Dienst.	20 Sylvester	2. N.	☉ 4. 36. Nach. ☉	Donner
Mitw.	21 Albanus	8. 40.	☉ 4, ☉ ☉,	Wetter
Donst.	22 Justina	9. 25.	☉ ☉ ☉ ☉ ☉ ☉	sehr heiß
Freyt.	23 Edeltrud	10. 4.	☉ ☉ ☉ ☉ ☉ ☉ ☉ ☉	warm
Samst.	24 Joh. Schuffer	10. 33.	☉ ☉, * 4	Sonnen
26. Ev. Luc. 6. ☉ Aufgang 4. u. 11. m. Unterg. 7. u. 49. m. Ev. Marc. 8.				
Sonnt.	25 Al. Eberhard	10. 59.	☉ ☉ ☉ ☉ ☉ ☉	schein
Mont.	26 Joh. Paul	11. 25.	☉ 4, ☉ ☉, mit Donner,	
Dienst.	27 7. Schlaffer	11. 48.	☉ 2. 14. Nach. ☉ ☉	Wind
Mitw.	28 Benjamin	11. N.	4 neben dem ☾	und
Donst.	29 Peter Paul.	12. 12.	☉ neben dem ☾	Regen
Freyt.	30 Pauli Ged.	12. 36.	* ☉, ☉ ☉,	vermischt

Brachmonat hat 30. Tag. Der Sonnen heisser Strahl pflegt manchen abzumatten, Quält dich des Kreuzes Hitz, stich unter Jesu Schatten.

Der Neumond den 6. zeigt zwar Sonnenschein, allein Donner, Wind und Regen melden sich auch dabey.

Den 14. bey dem ersten Viertel, ist eine zwar warme, aber wegen dem Donner sehr gefährliche Zeit.

Den 20. bey dem Vollmond ist die Hitz groß, wird aber mithin von den Donner-Wellen unterbrochen.

Das letzte Viertel den 27. ist zu Donner, Wind und Regen geneigt.

See in den Grund zerbrochen. Wellen sich nun niemand mehr vor denen Land-Vögten zu fürchten hatte, so traten die drey Länder Ury, Schweiz und Unterwalden des folgenden Tags zusammen, und haben auf 10. Jahr lang einen Bund miteinander geschlossen, einander zu helfen und zuschirmen, nach allen denen Puncten, wie solche zuvor von denen drey ersten Edgnossen beschworen worden, und sich also der Tyranny der Land-Vögten entlediget.

S. 6.

So bald Kayser Albrecht vernommen, daß die drey Länder, seine Land-Vögte und Diener zum Land ausgejagt und die Schlösser bereits zerstöret hätten, wurde er sehr zornig, und hat beschlossen diese Thaten zu rächen und die drey Länder noch enger als zuvor einzuthun. Kame danahen selbst in hoher Person in die Schweiz, liesse nit nur gleich anfangs den Frucht-Paß gegen diese Länder sperren, sondern besammlete eine große Armee, willens die drey Länder zu be-
frie-

unboune, den letzten Dienstag.
Badenweiler, montag nach Dreyfalt.
Brendorff, auf Peter und Paul.
Biel, auf Medardi.
Bruntrut, den letzten mitwoch.
Davos, den 24. alt. c.
Feldkirch, auf Johanni.
Kempten, auf Peter Pauli.
Riechtensteig, montag nach Dreyfalt.
Mossee, auf Vitus.
Münspelgart, samstag nach Dreyfalt.
Neuenburg, den 22.
Neustatt, den letzten donstag.
Revis, den 24.
Olten, montag vor Johanni.
Ravenspurg, auf Vitus.
Rothweil, auf Johanni.
Salez, auf St. Johanni Tag.
Strassburg, auf Johanni.
Schaffhausen, am Pfingstdienstag.
Surssee, auf Johanni und Pauli.
Ulm, auf Vitus.
Weil, diensttag nach Dreyfaltigkeit.
Zürich, den 14. tag nach Pfingsten.
Zurzach, montag nach Dreyfaltigkeit.
Salez, den 24.

Tag L.	St. m.	Tag.
		1
15.43		1
15.44		2
15.44		3
15.45		4
15.46		5
15.47		6
15.47		7
15.48		8
15.48		9
15.48		10
15.48		11
15.48		12
15.47		13
15.46		14
15.46		15
15.45		16
15.44		17
15.43		18
15.42		19
15.41		20
15.41		21
15.40		22
15.40		23
15.39		24
15.38		25
15.36		26
15.34		27
15.32		28
15.31		29
15.30		30

VII. | **Alter Heumonath** (Auf- und | **Aspecten und** | **Neu Heumonath**
 Monath JULIUS. | Untergang | vermuthliche Witterung. | JULIUS.

Samst 1 Etheobald | 1. 3. | **† ‡ † ‡** | hitzigel 12 Nabor

27. | **Ev. Luc. 5.** ☉ Aufgang 4. u. 16. m. Unterg. 7. u. 44. m. | **Ev. Math. 7.**

Sonne	2 Mar. Del.	1. 34.	† ‡ ☉ Apog.	Donner	13 E Anacletus
Mont.	3 Cornelius	2. 10.	♂ † ‡ * 4	Wetter	14 Bonaventur.
Dienst.	4 Ulrich	2. 50.	♂ neben dem ☉	mit	15 Heinrich
Mitw.	5 Anshelmus	u. 3.	☉ 11. o. Nachm.	Regen	16 Faustus
Donst.	6 Esajas	8. 6.	* † ‡ ☐ 4,	Sonnschein	17 Alexius
Freyt.	7 Joachim	8. 41.	♀ der Abend:	Sonnschein	18 Arnold
Samst	8 Kilian	9. 14.	stern neben	Sonnschein	19 Arsenius

28. | **Ev. Math. 5.** ☉ Aufgang 4. u. 22. m. Unterg. 7. u. 38. m. | **Ev. Luc. 16.**

Sonne	9 Cyrellus	9. 43.	dem Mond * †	sehr	20 E Scap. Gese
Mont.	10 7. Brüder	10. 11.	☐ 40, * ☉	heisse	21 Arbogast
Dienst.	11 Rachel	10. 37.	Anfang der	Tage	22 Mar. Magd.
Mitw.	12 Hundst. Anf.	11. 4.	☉ 11. 5. u. 27. v.	Hagel	23 Apollinaris
Donst.	13 Heinrich	11. 33.	☾ 3. 46. vorm.	und ge-	24 Christina
Freyt.	14 Bonaventur.	u. 11.	Hundst. Tagen	fährliche	25 Jacob †
Samst	15 Margreth	12. 7.	Δ ☉, ☉ perig.	Wetter	26 Anna

29. | **Ev. Marc. 8.** ☉ Aufgang 4. u. 30. m. Unterg. 7. u. 30. m. | **Ev. Luc. 19.**

Sonne	16 Wendelin	12. 44.	* † ‡ ,	find zu	27 E Pantaleon
Mont.	17 Alexius	1. 31.	☐ 4 ‡, † †	besorgen	28 Nazarius
Dienst.	18 Hartman	2. 27.	Δ †,	vermischer	29 Martha
Mitw.	19 Rosina	3. 33.	☐ 4, † ‡,	Sonn-	30 Abdon
Donst.	20 Arnold	u. 11.	☉ 12. 43. vor. ☐ †,	schein	31 Ignatius
Anbruch des Tages 2. uhr 5. m. Abscheid 9. uhr 55. m.					
Freyt.	21 Arbogast	8. 26.	Δ †, * 4,	Donner	1 Petri Kettenf
Samst	22 Mar. Magd.	9. 0.	♂ ☉ ♀ ♂ ♀	und Regen	2 Porcuncula

30. | **Ev. Luc. 16.** ☉ Aufgang 4. u. 39. m. Unterg. 7. u. 21. m. | **Ev. Luc. 18.**

Sonne	23 Alpollonia	9. 36.	Die Stab sind	unstät	3 E Steph. Er
Mont.	24 Christina	9. 50.	um 2. uhr	vermischer	4 Dominicus
Dienst.	25 Jacob	10. 13.	neben dem Δ ♀	Sonnschein	5 Oswald
Mitw.	26 Anna	10. 39.	Mond	gefährliche	6 Berklar. Chie
Donst.	27 Anna Maria	11. 4.	☉ 12. 2. Nach.	Regen und	7 Alfra
Freyt.	28 Siegfried	11. 34.	☐ † ‡, Δ ♀	☉ schein	8 Cyriacus
Samst	29 Beatrix	u. 11.	☉ Apogäum	wechseln	9 Romanus

31. | **Ev. Luc. 19** ☉ Aufgang 4. u. 49. m. Unterg. 7. u. 11. m. | **Ev. Marc. 7.**

Sonne	30 Jacoba	12. 7.	* † ‡ * ☉, ☐ ♀,	mitein-	10 E Laurentia
Mont.	31 Sidonia	12. 47.	♂ neben dem ☉	ander ab	11 Susanna

Heumonath hat 31. Tag.

Nun will man allgemach sich zu der Ernde schicken,
 Laß auch an dir, o Mensch! viel reiche Früchten blicken.

Der Neumond den 5. wechselt mit
 Donner, Wind, Regen, und Oschein ab.

Den 13. ist das erste Viertel das Wet-
 ter ist noch unbeständig.

Der Vollmond den 20. bringt Regen,
 Donner und Wind, am Ende aber Son-
 nenschein.

Bei dem letzten Viertel den 27. fliegen
 die Donner-Wolcken starck daher, mit
 Regen und Wind.

Kriegen, und sie wieder unter das alte Joch
 zuzwingen.

§. 7.

Aber Gott leitete es anderster: Der
 Kayser wurde von seinem eigenen Vetter
 Herzog Johannes, diereil er ihm sein
 Väterliches Erb-Gut vorenthielte, und
 nicht widergeben wolte, auf der Reise un-
 versehens ermordet, und dieser Kayser's-
 Mord zernichtete den gefastten Anschlag.
 Die Sach blieb also ersihen bis 2c. 1315,
 da haben etliche, ehemahlen aus dem Land
 vertriebene Edel-Leute und Land-
 Vögte den Herzog Leopold von Öe-
 sterreich angestiftet daß er die drey Län-
 der bekriegen solle, und auch würcklich ge-
 than; Indeme er mit einer Armee von
 20000. Mann darunter sehr viele vorneh-
 me Herren, und Edel-Leute waren, auf
 besagte drey Länder anzog. Das
 Haupt-Lager hatte er zu Zug so damah-
 len noch unter seine Bettmäßigkeit gehö-
 rete. Graf Otto v. Straßberg solte mit
 6000. Mann einen Einfall in das Unter-
 waldener-Land thun, er aber wolte mit
 der Haupt-Armee auf Schweiz zuzie-
 hen,

Altkirch, auf Jacobi.

Mugspurg, auf Ulrich.

Urau, den 1. mitwoch.

Bern, mitwoch nach Jacobi.

Benselden, auf Jacobi.

Biel, auf Ulrich.

Bisanz, auf Jacobi.

Eleven, den 15.

Haslach, montag nach Peter Paul.

Heidelberg, auf Margaretha.

Klang, mitwoch nach Margreth. alt. c.

Landau, Langenau, auf Margretha

Maynz, auf Jacobi.

Memmingen, Meyenburg, auf Ulrich.

Milden, den 1. mitwoch.

Münster, im Basler-Bistum den 17.

Orbonne, auf Maria Magdalena.

Rheinegg, mitwoch nach Jacobi Kirch

Weyh.

Seckingen, auf Jacobi

Sempach, auf Cyrill.

Überlingen, auf Ulrich.

Unterseen, am 1. mitwochen.

Wiss, diensttag nach Maria Magdal.

Wallenburg, diensttag nach Magdalena

Wildhaus, auf Ulrich.

Welschneuburg, den 1. mitwoch.

Waldshut, auf Jacobi.

Willisau, auf Ulrich.

Worms, auf Theobaldi.

Würzburg, auf Kilian.

Tag L.
 St. m.

1
 2

15 29

1

15 28

2

15 26

3

15 25

4

15 23

5

15 21

6

15 19

7

15 19

8

15 17

9

15 15

10

15 13

11

15 11

12

15 10

13

15 8

14

15 2

15

15 0

16

14 58

17

14 56

18

14 53

19

14 50

20

14 48

21

14 46

22

14 43

23

14 40

24

14 37

25

14 34

26

14 32

27

14 30

28

14 27

29

14 24

30

14 21

31

VIII	Alter Augustimon.	Auf- und	Aspecten und	Neu Augustimon
Monat	AUGUSTUS.	Untergang	vermuthliche Witterung.	AUGUSTUS.
Dienst.	1 Petri Ketten	1. 32.	Δ 4 ♀, ☿ ☿	Donner
Mitro.	2 Moses	2. 24.	□ 4, * ♂,	Wind und
Donst.	3 Josias	3. 25.	Δ ♂ ♀,	Plag-Regen
Frest.	4 Dominicus	u. B.	● 12. 10. N. ☉	Sinst. ficht.
Samst	5 Oswald	7. 49.	* ♀ ☿ * ♀	Regen
32. Ev. Luc. 19. ☉ Aufgang 4. u. 59. m. Unterg. 7. u. 11. m. Ev. Luc. 10.				
Sonnt	6 A. Sixtus	8. 17.	☿ ☉	Sonnenschein
Mont.	7 Donat. Afra	8. 44.	♀ ☿ ☉	unstat
Dienst.	8 Reinhard	9. 11.	* ☉, ☿	Sonnenschein
Mitro.	9 Roman	9. 39.	☿ ♂ 4,	Sonnenschein
Donst.	10 Laurentius	10. 12.	4 Retro, * ♀	trüb
Frest.	11 Ignatius	10. 49.	☾ 2. 11. Nach. ♂ ☿	Donner
Samst	12 Bleiche.	11. 38.	☉ ☿ 11. 45. Vor.	und
33. Ev. Luc. 18. ☉ Aufgang 5. u. 11. m. Unterg. 6. u. 49. m. Ev. Luc. 17.				
Sonnt	13 A. Hundst. E.	u. N.	☉ ♀, ☉ ♂ ☉	Regen
Mont.	14 Samuel	12. 32.	☿ ♂, ☉ ♀	auch Wind
Dienst.	15 Mar. Hiltef	1. 21.	□ 4, Δ ♀,	unber
Mitro.	16 Job. Koch.	2. 26.	Δ ♂, Δ ♀,	ständig
Donst.	17 Liberatus	3. 38.	☿ ☿ ☿ ☾	Sonnenschein
Frest.	18 Deodatus	u. B.	● 10. 42. Vor.	Sonnenschein
Samst	19 Sebalbus	7. 29.	☿ ☿ ☉, 4 ☿	schön
34. Ev. Marc. 7. ☉ Aufgang 5. u. 22. m. Unterg. 6. u. 38. m. Ev. Math. 6.				
Sonnt	20 A. Bernhard	7. 56.	* ♀ ☉, ☿ ☿	Wetter
Anbruch des Tages		3. uhr 32. m.	Abscheid 9. uhr 38. m.	
Mont.	21 Privatus	8. 22.	☿ ☿ ♂ ♀,	Nebel
Dienst.	22 Emilia	8. 46.	☿ ☿ 4 neben	mit
Mitro.	23 Zachaus	9. 13.	☿ ☿ dem ☉	Sonnenschein
Donst.	24 Bartholome	9. 42.	☿ ☿ Die Stab	heiß
Frest.	25 Ludwig	10. 12.	Δ ♂ ☿, gehen um	Sturm
Samst	26 Severus	10. 50.	☿ ☿ ☉, 6. o. Vor. Wittern.	Wind
35. Ev. Luc. 10. ☉ Aufgang 5. u. 36. m. Unterg. 6. u. 24. m. Ev. Luc. 7.				
Sonnt	27 A. Gebhard	11. 13.	* 4, auf Δ ♀	Regen
Mont.	28 Augustin	u. N.	☿ ☿ * ☉, ☉ ♀	und
Dienst.	29 Joh. Enth.	12. 22.	☿ ☿ ☉, ☉ ♀	nebli
Mitro.	30 Gs. Heinrich	1. 16.	☿ ☿ ☉ 4, * ♂	ger
Donst.	31 Rebecca	2. 18.	☿ ☿ * ♀, ☉ ☉	Schein

Augustus hat 31. Tag. Ein Frommer sammelt auch mit Freud die Gaben ein,
Doch so, daß er davor dem Herrn wird dankbar seyn.

Neumond den 4. trittet mit einer sicht-
baren Sonn-Finsterniß und heissem Wet-
ter ein.

Das erste Viertel den 11. hat noch im-
mer heisse Tage, und gefährliche Witte-
rung.

Den 18. nach dem Vollmond ist das
Wetter nicht mehr so beständig.

Den 26. am letzten Viertel zeigt sich
unbeständig Wetter mit Regen und Son-
nenscheln.

hen, und also die Land-Leute von allen
Seiten her ängstigen.

§. 2.

So bald die 3. Länder Ury, Schweiz
und Unterwalden (den die übrigen Ort
waren noch nicht im Bund) dieses ver-
nommen, liessen sie durch ihre Abgesand-
te den Herzog demüthig bitten, daß er
ihre Antwort auf des Adels Klage auch
anhören möchte, und versprachen allen
schuldigen Gehorsam und Abtrag alles
Schadens; aber es ware alles umsonst.
Deshwegen die Eydgnossen sich dapffer zur
Gegenwehre rüsteten, in allem aber nicht
mehr als 1300. Mann aufbrachten, und
die Pässe verlegt, auch Götliche Gna-
den-Hilff ernstlich erslehet haben.

Als sich nun die Herzoglichen berath-
schlaget an welchem Ort sie am bequem-
sten könnten in das Land Schweiz fal-
len, und beschlossen war, daß man am
Morgarten den Einfall thun wolle, so
fieng des Herzogen Hof-Marz hierüber
anzulachen; und als er um die Ursach des-
sen befraget ward warum er lache? gab er
zur Antwort: Ihr Herren ihr rath-
schlaget

Altkirch, auf Laurenzen-tag.
Altstätten, montag nach Mar. Himmelf.
Urau, den 1. mitwoch.
Bremgarten, auf Bartholom.
Braunschweig, montag nach Laurenz
berühmte mess.
Bustweiler, auf Maria Himmelfart.
Einsiedlen, montag vor Berena.
Endingen, Engen, Ensisheim, auf
Bartholomäi.
Ettiswil, donstag nach Rochus.
Fischbach, auf Laurenzen-tag.
Genff, den ersten.
Glarus, diensttag vor Mar. himmelfart.
Grabs, motag nach Mar. himmelf. a. c.
Heidelberg, montag nach Bartholom.
Hutweil, 2. mittwoch nach Jacobi.
Hauptweil, nach Bartholom.
Lyon, den 4ten.
Landschut, auf Bartholomäi.
Mels, samstag nach Barthol.
Murtlen, mitwoch vor Barth.
Neustadt in der Pfalz, den 5.
Olten, mont. nach Mar. Himmelfart.
Raperschweil, mitwoch vor Barthol.
Reichensee, auf Laurenzentag
Rheinfelden, donst. nach Bartholom.
Schaffhausen, auf Bartholo.
Sursee, auf Johann Enthauptung.
Schwarzenberg, an Lorenzi Abend.
Urnäsch, den 1. montag.
Watweil, den 2. mitwoch.
Willisan, auf Laurenzentag.
Zerbst, auf Bartholom.
Zoffingen, mitwoch nach Bartholom.
Zweyimmen, den 4. mitwoch.

Tag L.	St. m.	Tag.
13	18	1
14	14	2
14	11	3
14	7	4
14	4	5
14	0	6
13	57	7
13	53	8
13	50	9
13	47	10
13	44	11
13	41	12
13	38	13
13	35	14
13	32	15
13	29	16
13	26	17
13	23	18
13	19	19
13	16	20
13	13	21
13	9	22
13	6	23
13	3	24
13	0	25
12	57	26
12	53	27
12	49	28
12	45	29
12	42	30
12	38	31

IX. <i>Wienat</i> <i>SEPTEMBER</i> <i>Untergang</i> <i>vermuthliche Witterung</i> <i>SEPTEMBER</i>	
Freyt. 1 <i>Verena</i> 3. 24. <i>ange</i> 12. Basilius	
Samst. 2 <i>Veronica</i> 4. 26. * <i>h</i> , <i>□</i> <i>♂</i> , nehmes wetter 13. Eulogius	
36. <i>Ev. Luc. 17.</i> ☉ <i>Aufgang</i> 5. u. 46. m. <i>Unterg.</i> 6. u. 14. m. <i>Ev. Luc. 14.</i>	
<i>Sonne</i> 3 <i>Theodosia</i> 11. 23. ☉ 12. 41. Vor. <i>Sonnschein</i> 14 <i>Erhöhung</i>	
Mont. 4 <i>Esther</i> 7. 22. ☐ <i>h</i> , <i>Δ</i> <i>♂</i> , <i>Nebel und</i> 15 <i>Ludmilla</i>	
Dienst. 5 <i>Victoria</i> 7. 50. ☼ ☼ ☼ ☼ <i>Sonnschein</i> 16 <i>Cornelius</i>	
Mitw. 6 <i>Magnus</i> 8. 23. ♀ <i>neben dem ☉</i> <i>feuchte</i> 17 <i>Erntefesten</i>	
Donst. 7 <i>Regina</i> 8. 57. ☼ <i>ist der Abendstern</i> <i>Nebel</i> 18 <i>Esther</i>	
Freyt. 8 <i>Mar. Schure</i> 9. 41. ☼ <i>geht vor 3. uhr unter</i> <i>Dper.</i> 19 <i>Januarius</i>	
Samst. 9 <i>Is. Ulrich</i> 10. 28. ☾ 7. 28. <i>Nach.</i> <i>Δ</i> <i>4</i> , <i>Regen</i> 20 <i>Eustachius</i>	
37. <i>Ev. Math. 6.</i> ☉ <i>Aufgang</i> 5. u. 57. m. <i>Unterg.</i> 6. u. 3. m. <i>Ev. Math. 22.</i>	
<i>Sonne</i> 10 <i>Othilia</i> 11. 23. ☾ <i>♂</i> <i>h</i> , * <i>♀</i> , <i>und Binde</i> 21 <i>Matthaus</i>	
Mont. 11 <i>Helix Regula</i> 11. 2. ☼ ☼ <i>Tag und Nacht</i> <i>Sch.</i> 22 <i>Mauritius</i>	
Dienst. 12 <i>Syr. Eintr.</i> 12. 26. ☉ <i>in 7. 42. vor.</i> <i>Sonnschein</i> 23 <i>Thecla</i>	
Mitw. 13 <i>Hector</i> 1. 35. ☼ <i>gleich. Herbstes</i> <i>☐</i> <i>♀</i> , 24 <i>Rupertus</i>	
Donst. 14 <i>Erhöhung</i> 2. 45. ☼ <i>Anfang</i> <i>Sonnenschein</i> 25 <i>Cleophas</i>	
Freyt. 15 <i>Mar. Elisabeth</i> 3. 59. <i>Δ</i> <i>h</i> , <i>□</i> <i>♂</i> , <i>☐</i> <i>♀</i> , <i>Nebel</i> 26 <i>Cyprianus</i>	
Samst. 16 <i>Aurelia</i> 11. 23. ☉ <i>12. 40. Nachm.</i> <i>feuchte</i> 27 <i>Cosm. Dam.</i>	
38. <i>Ev. Luc. 7.</i> ☉ <i>Aufgang</i> 6. u. 8. m. <i>Unterg.</i> 5. u. 52. m. <i>Ev. Math. 9.</i>	
<i>Sonne</i> 17 <i>Lampertus</i> 6. 32. ☐ <i>h</i> , ☼ <i>Retrag.</i> <i>Nebel</i> 28 <i>Wencesl.</i>	
Mont. 18 <i>Rosa</i> 6. 57. ☼ ☼ <i>neben dem ☉</i> <i>Nebel</i> 29 <i>Michael</i>	
Dienst. 19 <i>Januarius</i> 7. 31. ☼ * <i>h</i> <i>in den</i> 30 <i>Hieronymus</i>	
☼ <i>Anbruch des Tages</i> 3. uhr 22. m. <i>Abscheid</i> 7. uhr 38. m. <i>Neu Weinmon.</i>	
Mitw. 20 <i>Tob.</i> 7. 50. ☼ ☼ <i>♂</i> <i>♀</i> , <i>Thäleren</i> 1 <i>Kemigius</i>	
Donst. 21 <i>Mathaus</i> 8. 20. ☼ ☼ <i>Apog.</i> <i>Sonnschein</i> 2 <i>Leodegarius</i>	
Freyt. 22 <i>Mauritius</i> 8. 53. ☼ ☼ <i>und feuchte</i> 3 <i>Candidus</i>	
Samst. 23 <i>Hercules</i> 9. 34. ☼ ☼ <i>neben dem ☉</i> <i>Winde</i> 4 <i>Franciscus</i>	
39. <i>Ev. Luc. 14.</i> ☉ <i>Aufgang</i> 6. u. 20. m. <i>Unterg.</i> 5. u. 40. m. <i>Ev. Math. 22.</i>	
<i>Sonne</i> 24 <i>Robertus</i> 10. 20. ☾ <i>neben dem ☉</i> <i>Neblich</i> 5 <i>Kostfr. Jell</i>	
Mont. 25 <i>Cleophas</i> 11. 13. ☾ <i>12. 50. Vorm.</i> <i>und feucht</i> 6 <i>Brund</i>	
Dienst. 26 <i>Cyprianus</i> 11. 2. ☾ <i>☐</i> <i>4</i> , <i>Δ</i> <i>♀</i> , <i>☉</i> <i>sehen</i> 7 <i>Judith</i>	
Mitw. 27 <i>Cosm. Dom.</i> 12. 11. ☼ ☼ * <i>☉</i> <i>Sturm</i> 8 <i>Brigitta</i>	
Donst. 28 <i>Wenceslaus</i> 1. 17. ☼ ☼ <i>Δ</i> <i>4</i> , * <i>♂</i> , <i>winde</i> 9 <i>Dionysius</i>	
Freyt. 29 <i>Michael</i> 2. 25. ☼ ☼ * <i>h</i> , <i>Winde</i> 10 <i>Gedeon</i>	
Samst. 30 <i>Hieronymus</i> 3. 35. ☼ ☼ <i>♀</i> <i>Occid.</i> <i>windig</i> 11 <i>Burchard</i>	

Herbstmonat hat 30. Tag. Mein Gott! los in das Berg, die Kraft zum neuen Leben, So schlag ich aus, und kan noch gute Früchte geben.

Der Neumond hat auf den Bergen Appenzell, montag nach Matthäi. Sonenschein in den Thälern aber Nebel. Augsburg, auf Michaeli. Das erste Viertel den 9. hat Regen am Allmanschwend, den 19. End aber Sonnenschein. Bregau, an St. Michels Abend.

Den 16. Nebel und Sonnenschein wechselten ab. Biel, auf Erhöhung.

Den 25. kommen starke Winde und Regen. Bogen, auf Berena Egid. Bruntrud, auf Maria Geburt. Brugg, auf Michaeli. Bregenzerwald zu Eck, den 17. Baden, den ersten.

Schlaget alle, wie ihr ins Land ziehet wollet: Mich dünkt es wäre viel nothwendiger zurathschlagen, wie ihr wieder daraus kommen wollet. Seiner aber wurde nur gelacht. Indessen wäre der Angrieff beschlossen, und der Herzog ruckte mit seiner Armee und einem prächtigen Gefolg von Edel-Leuten dem Morgarten zu. Mittlerweile ließe ein Edelmann Heinrich von Lünenberg so unweit Zug wohnte die Eydgnossen, so noch nicht wußten wo der Angrieff geschehen solte, heimlich warnen, und wellen er ein großes Mitleiden, so wohl über die ehemahlig-ausgerübte Tyraney als den jetzt bedroheten Jamer mit ihnen hatte: So schoß er ein Pfeil zu der Eydgnössischen Wacht, an deme ein Zedulein gebunden ware, in deme diese Worte stuhnden: **Hütet euch am Morgarten.**

Auf welche Warnung hin sich die Eydgnossen mit ihrer Mannschafft an den Morgarten geleet und wol verschancket.

S. 9.

Allda ist ein Berg, und an dem Fuß des Bergs der Segern-See, bey welchem die Land-

Appenzell, montag nach Matthäi. Augsburg, auf Michaeli. Allmanschwend, den 19. Bregau, an St. Michels Abend. Biel, auf Erhöhung. Bogen, auf Berena Egid. Bruntrud, auf Maria Geburt. Brugg, auf Michaeli. Bregenzerwald zu Eck, den 17. Baden, den ersten. Chur, den 20sten Viehmarkt alt. Cal. Costanz, den 1. tag nach Mar. Geburt. Davos, den 29. alt. Calenders. In der Egg, den 17. Elgg, mitwoch auf Micheli. Erlenberg, den 1. mitwoch. Feldkirch, auf Michaeli. Frankfurt, auf Maria Geburt. Geiß, montag nach Matthäi alt. cal. Glaris, den 1. vor Erhöhung, alt. cal. den 2. vor Michaeli alten calenders. Grösch, den 29. Viehmarkt. Herisau, auf Michaeli alt. calenders. Jlang, den 17. Viehmarkt alt. calend. Leipzig, Lauffenburg, auf Michaeli. Rosanna, den 2. Donstag. Sengburg, Signau, den 7. Mayensfeld, montag nach Michaeli. Mülden, den 2. mitwoch. Müllhausen, auf Erhöhung. Peterlingen, den 20. Reichenbach, diensttag vor Michaeli. Rothweil, auf Erhöhung. Salek, auf Michaeli. Stauffen, auf Berena a. cal. oder den 12. den 2. am abend vor Michaeli. St. Johann, 1. tag nach Michaeli. Sonthofen, Wildhaus, auf Erhö. Schwarzb. am dienst. nach Math. Solothurn, dienst. nach Maria Geburt. Surau, auf alt. Michaeli. Torenbieren 1. am mont. nach Mathäi die andern 3. alle 14. tage hernach. Willingen, auf Mathäi. Walendas, den 16. Welsch-Neuburg, den andern mittw. Zurzach, den 1. montag. Zürich, auf Felix Regula.

Tag.	L.	W.
St. m.		
12	35	1
12	32	2
12	29	3
12	26	4
12	23	5
12	19	6
12	15	7
12	12	8
12	9	9
12	6	10
12	3	11
12	0	12
11	56	13
11	53	14
11	50	15
11	47	16
11	44	17
11	40	18
11	36	19
11	33	20
11	29	21
11	26	22
11	23	23
11	19	24
11	16	25
11	12	26
11	8	27
11	4	28
11	1	29
10	57	30

X. | **Altcr Weinmonat** Auf- und
Monat OCTOBER. Untergang

**Aspecken und
vermuthliche Witterung.**

Neu Weinmon
OCTOBER.

40. | Ev. Matth. 22. ☉ Aufgang 6. uhr 33. m. Untergang 5. 27. | Ev. Job. 4

Connt	1	Remigius	4. 49.	□ h, * ♀, ♂ ♀ Neumon.	12	Marimil.
Mont.	2	Leodegarius	11. 2.	● 10. 59. var.	bringt	13 Eduard
Dienst.	3	AnnaBarba	6. 37.	△ h	angenehmes	14 Calixtus
Mitro.	4	Franciscus	7. 11.	△ 2 0,	Herbst:	15 Theresia
Dohst.	5	Constans	7. 43.	♂ 0, ♀ neben dem	Erwetter	16 Callus
Freyt.	6	Angela	8. 28.	△ 4, ist der Abende	perig.	17 Glorian
Samst	7	Judith	9. 21.	♂ 4 0, Stern	nun	18 Lucas

41 | Ev. Math. 9. ☉ Aufgang 6. uhr 44. m. Untergang 5. 16. | Ev. Math. 18.

Conne	8	¶ Pelagius	10. 24.	✠ 4. Orient	□ 4 wider	19	¶ Ferdinand
Mont.	9	Dionysius	11. 32.) 2. 16. vor.	¶ direct.	unstat	20 Wendelin
Dienst.	10	Gedeon	U. N.	✠ 4. *	♀	doch nicht	21 Ursula
Mittw.	11	Burchard	12. 41.	* 4, Δ 3, D 2		kalt	22 Salome
Donist.	12	Veritas	1. 52.	◊ in 3. 25. N.		Nebel	23 Severinus
Freyt.	13	Collman	3. 2.	□ 3 Der Delphin	oder	und	24 Proclus
Samst	14	Calixtus	4. 11.	✠ Schiltbrot	geht	Soñscheim	25 Chrispinus

42. | Ev. Math. 22. ☉ Aufgang 6. uhr 55 m. Untergang 5. 5. | Ev Math. 22.

Sonnt.	15	U Theresia		5. 15.]	 Sum 1. uhr unter schön	26	Evaristus	
Mont.	16	Wallus		U. V. I	 14. Nachmit	Wetterl	27	Jvo
Dienst.	17	Kuinell		5. 56.]	 8 Retro	unbe	28	Elm. Jud.
Mitw.	18	Lucas		6. 24.]	 8	ständig	29	Marcellus
Donst.	19	Ferdinand		6. 48.]	 U Apog.	Regen	30	Quirinus
Freyt.	20	Wendelin		7. 35.]	 neben dem C und Wind	31	Wolfgang	
Unbruch des Tages 5. uhr					16. m. Abscheid 6. u. 44. m.			
Samst.	21	Ursula		8. 17.]	 8 3,	Mun	1	Aller Heilig.

43. | Ev. Joh 4. ☉ Aufgang 7. uhr 8. m. Untergang 4. 42. | Ev. Math. 9

Donn. 122	Al Columb9	128	9.	8.	♂ ♀, Δ ♀	kommen	2	Eu. Sim.
Mont. 123	Severus	129	10.	2.	♂ ♀, Δ ♀	Sturm	3	Ida
Dienst. 124	Salome	130	11.	2.	♂ ♀, Δ ♀	winde	4	Carol. Vor.
Mitw. 125	Crispinus	131	12.	7.	♂ ♀, Δ ♀	feuchtel	5	Zacharias
Donst. 126	Almandus	132	1.	4.	♂ ♀, Δ ♀	undl	6	Leonhard
Freyt. 127	Sabina	133	2.	3.	♂ ♀, Δ ♀	unlieb	7	Engelbert
Samst. 128	Sim. Id.	134	2.	3.	♂ ♀, Δ ♀	liche	8	Gottfried

44. | Ex. Math. 18. ☉ Aufgang 7. uhr 18. m. Untergang 4. 42 | Ex. Math. 13.

Conn 29 **M** Marcissus 134 3. 41. 1 \square h, Witterung 9 **Theodor**
Mont. 130 **E** theonestus 138 4. 58. 1 ♂ 4, Δ ♂ mit Nebel und 10 **Eriphon**
Dienst. 131 **W** Wolfgang 141 11. 2. 1 \bullet 9. 18. Nach. **Sonn** Schein 1 **Martin** 14

Weinmonat hat 31. Tag. Weinmonat heist die Zeit, der Mahne ist sehr ont. Noch besser ist der Brand, so da ist Christi Blut.

Neumond den 2. bringt warmes und angenehmes Herbst-Wetter.

Den 9. haltet das schöne Wetter noch immer an.

Der Vollmond den 16. kommt mit Sturmwind, Sonnenschein, endet mit Regen und Schnee.

Das letzte Viertel hat unbeständig Wetter.

Land-Strass neben hin gehet. Auf diesen Berg brachten die Endgnossen grosse Seghölzer und Stein, und als die feindliche Reuterey angeruckt kame, so liessen sie die grossen Hölzer und Steine den Berg abrollen, welches die Pferd so wild und scheu gemacht, daß sie sich samt den Reutern in den dabey gelegenen Segeri-See gestürzt.

Da gieng die Schlacht recht an, die Land-Leute fielen mit ihren grossen Halparten muthig unter die Feinde, schlugen selbige in die Flucht, und erlegten 1500. Mann auf dem Plaz, ohne diejenigen so in den See gesprengt und darinn ertrunken waren, dero Anzahl auch gross war.

Unter denen war der Graf von Lab-spurg und viele andere vornehme Herzen und Adelige Personen. Von denen Endgnossen aber blieben nur 15. Mann tod und etliche waren verwundet.

J. 10.

Indessen als dieses zu Schwetz passierte, ware der Graf von Strassburg auch in das Unterwaldnerland eingefallen, und fieng an übel zu hausen. Als

Ort	Tag	St. m.	Tag
Appenzell, am 1. mitwoch nach Galli.	10	54	1
Arar, mitwoch nach Gallen-Tag.	10	51	2
Arburg, donstag vor Gallen-tag.	10	47	3
Basel, auf Simon Juda.	10	49	4
Bern, diensttag nach Micheli und diensttag vor Simon Juda.	10	41	5
Bludenz, am Tag Leodigar den 1ten, und dasin alle 14. tag bis zur Viehnacht, alle am montag.	10	37	6
Bremgarten, den 29.	10	34	7
Brugg, diensttag vor Galli.	10	31	8
Büren, den 2. mitwoch nach Galli.	10	27	9
Banabuz, auf alt micheli.	10	24	10
Erlebach, donstag vor Galli.	10	21	11
Einsidlen, montag nach Galli.	10	18	12
Frauenfeld, montag nach Gallentag.	10	15	13
Glarus, 1. 12. und den 27. alt. cal.	10	12	14
Grüsch, den 16. alt. calenders.	10	9	15
Küblis, den 1. Freytag viehmarkt.	10	6	16
Lauffen, auf Lucas.	10	2	17
Leindau, am samstagnach Sim. Juda.	9	58	18
Lichtensteg, montag nach Galli.	9	54	19
Lucern, auf Leodegari.	9	51	20
Magenfeld, montag nach michaeli.	9	47	21
Mümpelgard, montag nach michaeli.	9	44	22
Ragaz, montag nach Galli.	9	42	23
Rapperschweil, mitw. nach Dionysij.	9	38	24
Reichenbach, den letzten diensttag.	9	35	25
Sargans, am donstag vor martini.	9	32	26
St. Gallen, samstag nach Galli.	9	29	27
Schweiz, auf Gallen-tag.	9	26	28
Solothurn, mitwoch nach Galli.	9	23	29
Sonthofen, den 15.	9	20	30
St. Johann, auf Gallus.	9	17	31
Stein am Rhein, mitwoch nach Galli			
Trogen, montag nach Micheli.			
Teufen, mont. nach Galli oder am tag.			
Tobelmühli, montag nach Galli.			
Unterseen, den ersten und letzten mitw.			
Urnäsen, diensttag vor Galli.			
Überlingen, mitwoch nach Ursula.			
Waldshut, auf Galli.			
Wangen, donstag nach Galli.			
Willisan, samstag nach Galli.			
Winterthur, donstag vor Galli.			
aber Zug, auf Gallen-Tag.			



XI. Winter		Auf- und		Winter		Winter	
Monat NOVEMBER.		Untergang		vermuthliche Witterung.		NOVEMBER.	
Mittw.	1 Al. Hilgen	5. 36.	Δ δ	Nun kommen		12 Martin Pab.	
Donst.	2 Al. Eelen	6. 20.	Δ 4, Dperig.	starke		13 Wibrath	
Freyt.	3 Theophilus	7. 13.	♂ ♀	kalte Winde		14 Venerandus	
Samst	4 Sigmund	8. 13.	♀ Sublich den	mit		15 Leopold	
45.		Ev. Math. 22. O Aufgang 7. uhr 28. m. Unterg. 4. 32.		Ev. Math. 24.			
Conne	5 Malachias	9. 18.	♂ ♂ ist der Abend	Rege		16 Othmar	
Mont.	6 Leonhard	10. 31.	♂ ♂ Stern und Schnee	17 Florian			
Dienst.	7 Florentin	11. 40.	1. 5. Nach. * 4	Nebel.		18 Eugenius	
Mittw.	8 4. Gerfröntel	12. 51.	Δ h,	kalte		19 Elisabeth	
Donst.	9 Theodor	1. 59.	□ ♂, Δ ♀,	Winde		20 Columbanus	
Freyt.	10 Justus	3. 5.	□ h, Δ ○,	mit Nebel		21 Mar. Dpfer.	
Samst	11 Martinus		○ 11. 32. V.	und		22 Cecilia	
46.		Ev. Math. 9. O Aufgang 7. uhr 36. m. Unterg 4. u. 24		Ev. Math. 25.			
Conne	12 Martin	4. 11.	♂ ♂ ☼ Sonnenschein	23 Clemens			
Mont.	13 Wibrath	5. 14.	♂ ♂ * h,	Nebel		24 Chrysogonus	
Dienst.	14 Griderich	6. 16.	♂ ♂ Vind	Nebel		25 Catharina	
Mittw.	15 Leopold	11. V. 1	8. 45. Vorm.	und auf		26 Conrad	
Donst.	16 Othmar	5. 30.	♂ neben dem ☼ ist	den Ber-		27 Agricola	
Freyt.	17 Florian	6. 9.	wohl zu kennen	gen Oschein		28 Cosihenes	
Samst	18 Eugenius	6. 55.	♂ neben dem ☼	Schnee		29 Srenaus	
47.		Ev. Math. 24. O Aufgang 7. uhr 43. m. Unterg. 4. 17.		Ev. Luc. 21.			
Conne	19 Elisabeth	7. 48.	♂ ♂ □ 4 und Wind	30 Andr. Adr.			
Anbruch des Tages 5. uhr 22. m. Abscheid 6. uhr 38. m.				Neu Christmon			
Mont.	20 Elsbeth	8. 45.	♂ ♂ Δ ○	Schnee		1 Eligius	
Dienst.	21 Mar. Dpfer.	9. 48.	♂ ♂ Δ 4, * ♂ u. Wind.	2 Bibiana			
Mittw.	22 Cecilia	10. 53.	♂ ♂ ⊕	Die		3 Francis. Kav.	
Donst.	23 Clemens	11. V. 1	12. u. 33. Nach.	Luft ist		4 Barbara	
Freyt.	24 Chrysostom	12. 1.	♂ ♂ ♂ Oriental.	windig		5 Sabina	
Samst	25 Catharina	1. 12.	□ h, Δ ♂	und		6 Nicolaus ♂	
48.		Ev. Math 25. O Aufgang 7. uhr 48. m. Unterg. 4. u. 12.		Ev. Math. 11.			
Conne	26 Conrad	2. 24.	♂ ♂ ⊕ ♂ 4,	das		7 Ambrosi	
Mont.	27 Jeremias	3. 38.	□ 4 ♂ Δ h	Wetter		8 Empf. tt	
Dienst.	28 Cosihenes	4. 58.	♂ ♂ ⊕, ♀ h	unbe-		9 Leocadia	
Mittw.	29 Antoninus	6. 17.	♂ ♂, * ♀,	ständig		10 Melchiades	
Donst.	30 Andreas	11. V. 1	8. 33. Vor. Δ 4	Cperig.		11 Damasus	

*****;*:*****

Wintermonat hat 30. Tag. Der Winter hebet an, die Kälte komant gegangen,
Der wahren Liebe Blut, bleibt einzig mein Verlangen.

Der Wintermonat trittet mit Sturm-
Winden und Schnee ein.

Das erste Viertel den 7. hat kalte und
feuchte Winde.

Der Vollmond Nebel und Sonnens-
schein, bald Regen und Schnee.

Den 23. bläset ein starcker aber nicht
gar kalter Luft.

aber die siegende Eydnossen am Mor-
garten dessen eilenden Bericht erhalten,
so jamnten sie sich nicht denen Unterwald-
neren trostlich bezzuspringen. Der
Graf, so schon vermeynte gewonnen zu-
haben und die Seinigen auf die Beute
auslauffen lassen, sahe zwey Panner
vom Eydnösischen Volck gegen ihne
anrucken, und konnte sich leicht einbilden,
daß, weilien diese so freudig daher zogen,
es müßte dem Herzogen am Morgarten
übel abgegangen seyn: bedachte sich nicht
lang, sondern nahm mit den Seinigen
eilends die Flucht, und ließe die gemachte
Beute im Sich. Die Eydnossen jag-
ten ihm dapper nach und erschlugen dem-
selben noch 300. Mann im Nacheilen.
Wobey sie nur einen Mann verlohren.

Nacherhaltenem so herrlichem Sig ha-
ben die Eydnossen vorderst Gott, vor sei-
nen Göttlichen Beystand, demüthigen
Danc gesagt, und ganz wohl ermessen
können, daß obschon der Feind abgetrie-
ben, ihre Freyheit dennoch nicht ausser
Gefahr seye, und erst durch zusammen-
gesetzte Kräfte und Einigkeit erhalten
werden müße.

Derowegen haben sie sich von neuem,
mit Eyds-Pflichten, auf ewig verbun-

D

den

Appenzell, am mitwoch nach martini.

Uran, den andern mitwochen.

Arbon, auf martini.

Bern, mitwoch vor Andreas.

Buchhorn, auf Andreas.

Bernegg, auf martini.

Biel, den 9.

Costanz, auf Conradi.

Chur, auf martini alten Calenders.

Eglisau, diensttag nach Catharina.

Einsidlen, 1. Tag vor martini.

Frenburg in Uchtland, auf martini.

Glaris, den 1. Tag vor martini alten

Calenders und den 29.

Grüsch, auf alten Andreas.

Herisau, auf Catharina.

Glang, den 1. diensttag alten Calender

Kayserstuhl, auf martini.

Küßels, den 1. Freytag Viehmarckt.

Langenargen, den 6.

Lyon, auf aller Heiligen.

Mellingen, auf Conradi.

Meerspurg, mitwoch vor martini.

Olten, montag nach Aller Heiligen.

Peterlingen, doñerstag vor Martini.

Rheinegg, mitwochen nach Martini.

Rheinfelden, donstag nach Martini.

Roschach, donstag nach aller Heiligen

Sargans, am donstag vor Catharina.

Stein am Rhein, donst. nach Martini

St. Johann, auf Catharina.

Schaffhausen, auf Martini

Schiers, auf Martini und 8. Tag

nach Andreas ist ein Vieh-marckt.

Urn, donstag vor Nicolai.

Zeufen, montag nach Martini, oder

am Tag.

Zübingen, auf Martini.

Belschneuburg, mitw. nach aller Heil.

Weil, diensttag nach Othmar.

Winterthur, donnerstag vor Martini

Zürich, auf Martini.

Tag L.	St. m.	Tag.
9	14	1
9	12	2
9	10	3
9	7	4
9	4	5
9	2	6
9	0	7
8	58	8
8	55	9
8	52	10
8	50	11
8	48	12
8	46	13
8	44	14
8	42	15
8	40	16
8	38	17
8	36	18
8	34	19
8	32	20
8	30	21
8	29	22
8	28	23
8	27	24
8	26	25
8	24	26
8	22	27
8	21	28
8	20	29
8	19	30

XII. <i>Alter Christmon</i> (Auf- und <i>Aspecten und</i> <i>Neu Christmon</i>	
Monat DECEMBER..Untergang vermuthliche Witterung. DECEMBER.	
Freyt. 1 Longinus	5. 44. ☾ Δ 4 ☉ ☿ h, Sonnen- 12 Judith
Samst 2 Candidus	6. 49. ☿ ☿ ☐ 4, schein und 13 Lucia Jost
49. <i>Ev. Math. 21.</i> ☉ Aufgang 7. uhr 52. m. Unterg. 4. 8. m. <i>Ev. Joh. 1.</i>	
Sonne 3 <i>Allovent</i>	8. 3. ☿ in ☿ Δ ☿, ☿ ☿ Nebel 14 <i>E</i> Nicasius
Mont. 4 <i>Barbara</i>	9. 15. ☿ ☿, 4 direct. * ☉ ist 15 Eusebius
Dienst. 5 <i>Cordula</i>	10. 27. Δ h, ☐ ☿, * ☿ vermisch 16 Adelheit
Mitw. 6 <i>Nicolaus</i>	11. 37. ☿ ☿ Wind und 17 <i>Sronfasten</i>
Donst. 7 <i>Agathon</i>	11. 37. ☿ ☿ Wind und 17 <i>Sronfasten</i>
Freyt. 8 <i>Mar. Empf.</i>	12. 44. ☿ ☿ ☐ h, * ☿, Schnee- 18 Wunibald
Samst 9 <i>Wilibald</i>	1. 51. ☿ ☿ ☿ gestöber 19 Memesius
50. <i>Ev. Luc. 21.</i> ☉ Aufgang 7. uhr 54. m. Unterg. 4. u. 6. <i>Ev. Luc. 3.</i>	
Sonne 10 <i>W. ☉</i>	2. 55. ☉ in ☿ II. 19. N. durch 21 <i>E</i> Thomas
Mont. 11 <i>Damasus</i>	3. 58. ☿ ☿ Winters Anfang 22 Beatrix
Dienst. 12 <i>Eabitha</i>	4. 59. ☿ neben dem ☉ Δ ☿ ein 23 Dagobert
Mitw. 13 <i>Lucia Jost</i>	5. 56. ☿ ☿ * 4, ☉ Apog. ander 24 <i>Ad. Eva</i>
Donst. 14 <i>Nicasius</i>	6. 54. h vor dem ☉ anstāt 25 <i>Christtag</i>
Freyt. 15 <i>Abraham</i>	7. 30. ☿ ☿ 4. 22. vor. Vollmond 26 <i>Stepha.</i>
Samst 16 <i>Adelheit</i>	5. 30. Δ 4 ☿ ist die ganz bringt 27 <i>Joh. Ev.</i>
51. <i>Ev. Math. 11.</i> ☉ Aufgang 7. uhr 52. m. Unterg. 4. 8. <i>Ev. Luc. 2.</i>	
Sonne 17 <i>Lazarus</i>	6. 26. ☿ ☿ ☉ he Nacht zu schnee 28 <i>E</i> Kindl. Tag
Mont. 18 <i>Wunibald</i>	7. 26. ☿ ☿, h Orient. sehen und 29 Thomas B.
Dienst. 19 <i>Nemesius</i>	8. 29. ☿ ☿ ☿ Retro. Δ 4 Wind 30 David
Mitw. 20 <i>Sronfasten</i>	9. 35. ☿ ☿ * h, Δ ☿, Nebel 31 Sylvester
Anbruch des Tages 5. uhr 55. m. Abscheid 6. uhr 5. m.	
Donst. 21 <i>Thomas</i>	10. 42. ☿ ☿ ☉ und ☉ schein 1 <i>Neu Jahr</i>
Freyt. 22 <i>Ulisses</i>	11. 54. ☐ h, Δ ☿, Δ ☿, windig 2 Abel
Samst 23 <i>Dagobert</i>	11. 54. ☐ h, Δ ☿, Δ ☿, windig 2 Abel
52. <i>Ev. Joh. 1.</i> ☉ Aufgang 7. uhr 49. m. Unterg. 4. u. 11. <i>Ev. Luc. 2.</i>	
Sonne 24 <i>Adam, W.</i>	1. 5. Δ h, ☐ ☿, ☐ ☿, Wind 4 <i>E</i> Elias
Mont. 25 <i>Christtag</i>	2. 19. ☿ ☿ * ☉ und Schnee- 5 Simeon
Dienst. 26 <i>Stephanus</i>	3. 33. ☿ ☿, * ☿, * ☿ gestö- 6 <i>3. Kön. †</i>
Mitw. 27 <i>Joh. Evang</i>	4. 49. Δ ☿ ☿, ☿ ☿ ☿, ☉ Perig. 7 Isidorus
Donst. 28 <i>Kindl. Tag</i>	6. 3. ☐ ☿ 4 ber zeigen sich 8 Erhard
Freyt. 29 <i>Thomann</i>	11. 54. ☐ ☿ 4. 45. Nach Δ ☿ ☿ durch 9 Juliana
Samst 30 <i>David</i>	5. 20. Δ ☿, ☿ ☿, einandern 10 Samson
53. <i>Ev. Luc. 2.</i> ☉ Aufgang 7. uhr 44. m. Unterg. 4. 16. <i>Ev. Luc. 2.</i>	
Sonne 31 <i>Sylvester</i>	6. 36. * 4, ☿ ☿ unstät 11 <i>Selicitas</i>

Christmonat hat 31. Tag.

Gehab dich wohl, o Welt! mit allen deinen Sachen,
Mein Sinn wird dir fortbin nicht unterworfen seyn,
Ach Erde, glaube mir, du bist mir viel zu klein.
Mein Herze fast viel mehr, als tausend Welten machen.

Der Anfang dieses Monats hat Nebel und Sonnenschein.

Den 7. das erste Viertel ist zu Wind und Schnee-Gestöber geneigt.

Der Vollmond den 15. bringt Schnee und Wind.

Den 23. das letzte Viertel hat von Anfang Nebel und Sonnenschein; zuletzt aber Wind und Schnee, wo nicht gar Regen.

Den 29. ist der Neumond, feuchte Winde behalten die Oberhand.

Den, und den Anfang zu dem grossen und mächtigen Eydnösischen Bund gemacht, solchen authentisch in Schrift verfasst und hernach von Kayser Ludwig bestätigen lassen. So geschehen zu Brüssel 1315. zu welchem hernach die übrige Loth. Ort auch getreten. Nämlich Lucern ist in Bund gekommen 1332. Zürich 1351. Zug und Glarus 1352. Bern 1353. Freyburg und Solothurn 1481. Basel u. Schaffhausen 1501. Appenzell, 1513.

Heut zu Tag aber folgen die XIII. Ort oder Cantons also aufeinander: Zürich, Bern, Lucern, Uri, Schweiz, Unterwalden, Zug, Glarus, Basel, Freyburg, Solothurn, Schaffhausen, Appenzell. Die zugewandten Ort sind: 1. Der Abt von St. Gallen. 2. Die Stadt St. Gallen. 3. Die 3. Bünd in hohen Rhätien: Nämlich der Obere Bund, der Gotts-Haus-Bund, und der zehen Gerichten-Bund. 4. Die Walliser. 5. Die Stadt Müllhausen. 6. Die Stadt Biel. 7. Stadt und Grafschaft Neuenburg. 8. Die Stadt Genff.

Altstätten, donnerstag nach Nicolai.
Appenzell, am mitwoch nach Nicolai.
Urau, mitwoch vor Thomas.
Bern, montag nach Thomas.
Biel, donnerstag vor dem Neuen Jahr.
Bremgarten, 1. Tag vor Thomas.
Chur, auf Thomas alten Calenders.
Ermentingen, den 1.
Frauenfeld, montag nach Nicolai.
Feldkirch, auf Thomas.
Freyburg im Breisgaw, auf Thomas.
Hauptwil, montag nach Andreas.
Heidelberg, auf Nicolai.
Geis, den 1. tag vorm Appenzellermarkt.
Glanz in Pündten, den ersten dienstag alten Calenders und den 31 ten.
Kaiserstuhl auf Nicolai, und Thomas.
Küblis, 1. Freytag Viehmarkt.
Lengsburg, donnerstag nach Nicolai.
Müllhausen, auf Nicolai.
Peterlingen, den 21.
Rapperswil, mitwoch vor Thomas.
Riggenbach, den 1. dienstag.
Sanen, auf Nicolai.
Schiers, an Thomas-Tag.
Sitten im Wallis, den 2. 6. 16. u. 23.
Straßburg, alt Weynacht.
Sursee, auf Nicolai.
Thun, mitwoch vor Thomas.
Überlingen, auf Nicolai.
Uri, donstag vor Nicolai.
Willisau, donst. vor Thom.
Winterthur, donstag vor Thomas.
Zwey summen, den 2. donstag.

Tag L.	St. m.	3
8	17	1
8	16	2
8	16	3
8	15	4
8	14	5
8	14	6
8	13	7
8	12	8
8	12	9
8	12	10
8	12	11
8	12	12
8	13	13
8	14	14
8	14	15
8	15	16
8	16	17
8	16	18
8	17	19
8	18	20
8	19	21
8	20	22
8	21	23
8	22	24
8	24	25
8	26	26
8	27	27
8	28	28
8	29	29
8	30	30
8	31	31